

29. internationales forum des jungen films berlin 1999

53

49. internationale
filmfestspiele berlin

SLOW FADE

Land: Hongkong 1998. **Produktion:** Rymd Industries Ltd. **Drehbuch:** Kyle Davison. **Regie, Kamera, Ausstattung, Produzent:** Daniel Chan. **Musik:** Daniel Lam. **Ton:** Terence Yung. **Schnitt:** Ray Chim, Chris Chow.

Darsteller: Ken Wong, Jimmy Wong, Josie Ho, Roy Cheung, Akira Koieyama, Sara Au.

Format: 35mm, 1:1.85. Farbe. **Länge:** 90 Minuten, 25 B/sek.

Sprache: Kantonesisch.

Uraufführung: 16. Februar 1999, Internationales Forum, Berlin.

Weltvertrieb: Golden Network, Unit 1003, 10/F, Nan Fung Commercial Centre, 19 Lam Lok Street, Kowloon Bay, Kowloon, Hong Kong. Tel.: (852) 2751 1886, Fax: (852) 2750 4862. e-mail: goldnet@netvigator.com.

Jeder Mensch hat eine Vergangenheit, eine Gegenwart und eine Zukunft.

Die Gegenwart ist eine Fortführung der Vergangenheit. Die Zukunft eine Widerspiegelung der Gegenwart.

Doch Fin kann weder seine Zukunft erahnen, noch seine Vergangenheit erinnern.

Inhalt

SLOW FADE beschreibt die Reise eines Mannes an den Rand seines aufgewühlten Lebens und wieder zurück. Vor dem Hintergrund einer Großstadt von heute erforscht SLOW FADE die Beziehung zwischen Lebensumständen und Schicksal, Freundschaft und Verrat. Es ist eine einmalige Geschichte, die sich zwischen der trostlosen und unversöhnlichen Unterwelt und den süßen und sanften Gefilden von Beziehungen hin- und herbewegt – eine Geschichte vom Lernen zu überleben, nachdem man die Bruchstücke des Lebens aufgehoben hat.

Bei einem Autounfall ist Fin Tait's Frau ums Leben gekommen. Da er sich an diesem Unfall die Schuld gibt, gerät seine Welt immer mehr ins Wanken. Fin ist nicht in der Lage, mit seinen Gefühlen fertigzuwerden. Er zieht sich aus seinem alten Leben zurück und beschreitet einen Pfad der rücksichtslosen Selbstzerstörung. Er lebt auf der Straße und gerät in einen Strudel von Drogen, was ihn beinahe sein Leben kostet. Doch während er im Begriff ist, sich den Goldenen Schuß zu setzen, nimmt sein Leben eine wunderbare Wendung.

Völlig berauscht von der hohen Dosis Heroin, glaubt Fin, einer religiösen Vision teilhaftig zu werden. In seinen Wahnvorstellungen und Halluzinationen hält er zwei Männer, die ihn überfallen, für eine Vision Gottes. Diese göttliche Intervention, bzw. das, was Fin dafür hält, rettet ihm schließlich das Leben und ebnet ihm den Weg zurück in die Gesellschaft.

Als Fin wieder zu sich kommt, liegt er in einem städtischen Krankenhaus und ist auf dem Weg der Besserung. Hier trifft er Kim, eine junge Prostituierte, die mit allen Wassern gewaschen ist und ihm Trost spendet. Die Zufallsbekanntschaft wird zu einer engen Freundschaft, die Fin ermutigt, Kim zu erzählen, wie er und sein

Everyone has a past, a present and a future.

The present is a continuation of the past.

The future a reflection of the present.

Fin cannot feel his future and he does not remember his past.

Synopsis

SLOW FADE is the story of one man's journey to the edge of his troubled life and back again. Set in the urban present, SLOW FADE explores the connections between circumstance and destiny, friendship and betrayal. It is a unique story that bounces from the bleak and unforgiving underworld to the sweet and gentle landscape of relationships. It is a tale of learning how to survive after the pieces have been picked up.

Fin Tait's wife is killed in a car accident and because he blames himself, his world begins to crumble. Unable to deal with his emotions, Fin disappears from his old life and seeks out a path of reckless self-destruction. Fin's journey down the spiral of drugs and life on the streets almost brings him to an end but while shooting what would be his final fix, Fin's life miraculously finds new direction.

Under the heavy blanket of a heroin overdose in an abandoned building, Fin's epiphany manifests itself in the form of a religious vision. In his delusional and hallucinogenic state, Fin misinterprets two men mugging him as a vision of God. This divine intervention, as Fin believes, is what ultimately spares his life and sends him back into society.

Fin finds himself recovering in a public hospital. It is here that he meets and finds solace in Kim, a young, street-wise prostitute. Brought together by circumstance, Kim and Fin form a close friendship through Fin's retelling of how he and his best friend Alex were brought into the world of drug trafficking and money laundering. He recounts how he planned on leaving the life of crime to start a family but instead found his wife dead on the street in front of their home, the victim of a hit and run accident.

When released from the hospital, Kim insists on helping Fin recover. She helps him follow a methadone program to get clean. She also gets Fin a job, working for Mr. Chan, her boss at the club. What seems like a regular job, quickly shows itself for what it really is – drug trafficking and money laundering for Mr Chan. Caught between the irony of the situation and lack of other choices, Fin takes the job so he can make quick money and take both himself and Kim away from grips of the underworld. In another ironic spin, Fin's old partner, Alex, now works for Chan. Although Fin and Alex have not seen each other since Fin's fall from grace, by chance alone, they avoid meeting through Mr Chan.

besten Freund Alex in eine Welt von Drogen und Geldwäsche geraten waren. Als sich Fin mit dem Gedanken trug, seine kriminelle Karriere für sein Familienleben aufzugeben, wurde seine Frau vor ihrer Haustür Opfer eines Autounfalls. Der Fahrer des Wagens beging Fahrerflucht und wurde nie gefunden.

Als er aus dem Krankenhaus entlassen wird, besteht Kim darauf, Fin zu pflegen. Sie unterstützt ihn bei einem Methadon-Programm, das ihm helfen soll, von den Drogen loszukommen. Außerdem verschafft sie ihm eine Arbeit beim Besitzer des Clubs, in dem sie arbeitet. Was zuerst wie eine gewöhnliche Arbeit aussieht, stellt sich schnell als Drogentransport und Geldwäsche heraus, die Fin für Herrn Chan abwickeln soll. Er ist zwischen der Ironie der Situation und der fehlenden Alternative hin- und hergerissen, entscheidet sich jedoch schließlich, den Job anzunehmen, schnell Geld zu machen, um Kim und sich selbst aus den Fängen der Unterwelt zu befreien.

Eine weitere ironische Wendung der Geschichte ist die Tatsache, daß sein ehemaliger Partner, Alex, auch für Mr. Chan arbeitet. Fin und Alex haben sich, seit Fin in Ungnade gefallen war, nicht mehr gesehen, und nur durch Zufall treffen sie bei Mr. Chan nicht aufeinander. Alex muß wegen eines Drogenverkaufs für einige Tage die Stadt verlassen.

In betrunkenem Zustand gesteht Kim, wie unglücklich sie mit ihrer Lebenssituation ist. Fin verspricht ihr, sie aus dieser Lage zu befreien. Das aber macht ihr Leben nur noch schwieriger. Es wird deutlich, daß sie seit einiger Zeit eine Beziehung zu einem anderen Mann hat.

Während eines mißlungenen Drogenhandels schmiedet Fin Pläne, eine größere Summe Geldes von Mr. Chan zu stehlen.

Kurz darauf wird klar, daß der andere Mann in Kims Leben Alex ist. Kim weiß nicht, daß Alex und Fin sich kennen und weder Alex noch Fin ahnen, daß der andere etwas mit Kim zu tun hat. Alex merkt nur, daß er Kim verliert.

Fin beginnt seinen Plan, Geld zu stehlen, in die Tat umzusetzen. Doch Mr. Chan hat ein Auge auf ihn geworfen und beauftragt Alex, den potentiellen Dieb zu töten. Mr. Chan befiehlt Alex außerdem, Kim mitzunehmen.

In ländlicher Umgebung soll Alex Fin umbringen, doch als die beiden sich sehen, explodieren die Emotionen...

Über den Film

SLOW FADE folgt den Gesetzen einer ganz neuen, die internationalen Grenzen überschreitenden Art, Filme zu machen. Regisseur Daniel Chan führt seine jungen Schauspieler in eine namenlose Stadt zu einem unbestimmten Zeitpunkt. Die starke Dynamik von Bild und Ton entläßt sich in einem Film, mit dem sich auch ein internationales Publikum identifizieren kann. Zum ersten Mal verwendet ein asiatischer Film die modernsten Bild- und Ton-Effekte, wie z.B. das sogenannte 'cross-processing', bei dem das Filmpositiv wie ein Negativ entwickelt wird.

Produktionsmitteilung

Biofilmographie

Daniel Chan wurde am 17. September 1965 geboren. Von 1990 bis 1993 studierte er Filmgeschichte am Ryerson Polytechnic in Kanada. Zwischen 1993 und 1995 arbeitete er als Regieassistent zuerst in Kanada, später in Hongkong. 1996 spielte er Rollen in verschiedenen Hongkong-Filmen. Seit 1997 hat er außerdem als Kameramann und Ausstatter bei Filmproduktionen mitgewirkt. SLOW FADE ist seine erste Regiearbeit. Im Moment bereitet er einen neuen Film vor, *The Vault*.

Alex is sent away on a drug sale for a few days.

Kim is drunk and reveals her unhappiness with her life. Fin promises her that he will take her away from this lifestyle. This only complicates matters for her. It is evident she has been involved with someone else for some time.

While out on a botched drug sale, Fin devises a plan to steal a large amount of cash from Chan.

Just after, we see that the other relationship Kim was involved in was with Alex. Kim is unaware that Fin and Alex know each other while both Alex and Fin are unaware that the other is involved with Kim. Alex, however, is aware that Kim is slipping away from him.

Fin has set in motion his plan to steal the money. Chan however, is onto him. To take care of matters, Chan enlists Alex to get rid of the would-be-thief. The mysterious Chan asks Alex to bring Kim along.

At a rural location Alex is to kill Fin – when they see each other, emotions explode...

About the film

SLOW FADE is a new breed of film-making that transcends international boundaries. Director Daniel Chan leads his young and modern cast into a nameless city at an unspecified time. The film's strong visual and audio dynamics explode into a film that an international audience can identify with. It is the first film in Asia ever to employ the most modern in visual and audio effects, such as the so-called 'cross-processing' technique in which positive film is developed as negative. This gives SLOW FADE a unique look, seldom seen, even in Hollywood. This process is used to enhance the non-linear narrative structure.

Production notes

Biofilmography

Daniel Chan was born on September 17th, 1965. Between 1990 and 1993 he studied film history at Ryerson Polytechnic in Canada. From 1993 to 1995 he worked as an assistant director in Canada, later in Hong Kong. In 1996 he acted in several Hong Kong films. In 1997/1998 he also worked as a cameraman and art director. SLOW FADE is his directorial debut. Presently he is preparing a new film, *The Vault*.